

## VIR Rechenschaftsbericht des Geschäftsjahres 2024

*Der Verband Internet Reisevertrieb e. V. (VIR) ist der Interessenverband der deutschen Digital-Touristik und vertritt diese in der Öffentlichkeit.*

Dem Verband hat sich eine Vielzahl der wichtigsten Marktteilnehmer als Mitglieder angeschlossen. Aufgeteilt sind sie in die Cluster OTA, Supplier & Tour Operator, Service- und Travel Technology Provider sowie Start-ups. Der Verband treibt Neuentwicklungen voran und sensibilisiert die Touristik für wichtige Trends und Themen. Zudem beobachtet der Verband den Markt sowie die Medienberichterstattungen und engagiert sich in der öffentlichen und politischen Debatte rund um gesetzliche Entwicklungen im Tourismus und E-Commerce. Des weiteren fördert er sowohl den Nachwuchs an Hochschulen als auch junge Unternehmen, um Innovationen in die Branche zu tragen.

Als Interessensvertretung der digitalen Reiseindustrie steht der Verband Internet Reisevertrieb e.V. (VIR) für Innovation und Weiterentwicklung in der Branche und konnte auch in diesem Geschäftsjahr Projekte umsetzen und Unterstützung bieten.

### Mitgliederentwicklung

Nach dem erfreulichen Mitgliederzuwachs in 2023 konnte der VIR auch 2024 neue Mitgliedsunternehmen begrüßen, insbesondere im Cluster Start-ups sowie TO & Supplier und Travel Tech. Es gab aber auch vereinzelte Austritte.

Die Clusterstruktur des VIR erwies sich weiterhin als effektiv für den gezielten Austausch unter den Mitgliedern. Regelmäßige Clustercalls und themenspezifische Arbeitsgruppen stärkten die Kooperation innerhalb und zwischen den Clustern.

## Digitaler Austausch und Wissensvermittlung

Auch 2024 nutzte der VIR zahlreiche digitale Formate, um seinen Mitgliedern kontinuierlich Wissen, Vernetzung und Orientierung zu bieten:

- **Clusterübergreifende Monats-Calls** ermöglichten den Austausch mit wechselnden Expert:innen, unter anderem von Lufthansa, ta.ts und bewotec. Dabei wurden aktuelle Marktentwicklungen, technologische Neuerungen und politische Rahmenbedingungen diskutiert.
- **Monatliche Präsidiums-Calls** sowie regelmäßige interne Updates und Briefings sorgten für Transparenz und Reaktionsfähigkeit innerhalb des Verbands.
- **Spezialisierte Steuerungsgruppen** befassten sich kontinuierlich mit Querschnittsthemen wie Cybersicherheit, politischer Arbeit und Nachhaltigkeit. Die Ergebnisse dieser Gruppen flossen in konkrete Handlungsempfehlungen und Positionierungen des Verbands ein.
- **Webinare und juristische Info-Sessions** behandelten u. a. die FTI-Insolvenz, regulatorische Neuerungen wie den AI Act und NIS2 sowie E-Rechnungen und Overtourism. Sie boten den Mitgliedern praxisnahe Orientierung in einem zunehmend komplexen Umfeld.

## VIR Innovationstage 2024 im neuen Format

Die VIR Innovationstage bildeten auch 2024 den absoluten Höhepunkt im Eventkalender des Verbands. Dabei wurde das gesamte Veranstaltungskonzept überarbeitet und schließlich in einer neuer Location, neuem Design und Format durchgeführt.

Als wichtigste Branchenveranstaltung des Jahres vereinte das Event über mehrere Tage hinweg zentrale Akteur:innen der digitalen Touristik in Berlin. Im Zentrum standen aktuelle Themen wie Künstliche Intelligenz, Blockchain, Nachhaltigkeit, Cybersecurity sowie strategische Zukunftsfragen der Reisebranche.

## Weitere Veranstaltungen und Verbandsaktivitäten

Der VIR war 2024 mit zahlreichen Veranstaltungen und Formaten präsent – sowohl analog als auch digital:

- Auf der **ITB Berlin** war der Verband mit mehreren Formaten aktiv: Neben den Führungen „Travel Tech behind the Scenes“ wurde im Rahmen der „Search4Talents“-Initiative eine Unternehmenstour für Studierende angeboten, die direkt mit führenden digitalen Reiseunternehmen in Kontakt traten.
- Die **VIR Start-up Week** fand 2024 an der Hochschule Heilbronn statt und bot jungen Unternehmen eine Plattform für den Austausch zu Finanzen, Destinationsentwicklung, Blockchain-Anwendungen und künstlicher Intelligenz.
- Die **TIC & VIR Travel Start-up Nights** wurden in vier Städten durchgeführt – Stuttgart, Berlin, Zürich und München – und brachten etablierte Branchenvertreter:innen mit Start-ups in einem dynamischen Pitch-Format zusammen.
- Beim jährlichen **VIR Austauschmeeting** in München konnten sich Mitglieder in persönlicher Atmosphäre austauschen und vernetzen.
- Weitere Fachformate wie der Hackathon **DevWeekend** mit Chain4Travel und ISO ergänzten das Jahresprogramm.

## Politisches Engagement

Der VIR war 2024 erneut stark in politische Prozesse eingebunden und übermittelte zahlreiche Stellungnahmen an nationale und europäische Institutionen. Thematische Schwerpunkte waren unter anderem:

- Die Überarbeitung der **EU-Pauschalreiserichtlinie**
- Das geplante **Mobilitätsdatengesetz**
- Die **Reform der Verbraucherstreitbeilegung**
- Die Positionierung zur **Plattform Zukunft Tourismus** und zur **Zukunft der Reisebranche in Europa**

Darüber hinaus nahm der Verband an Anhörungen des **BMWK**, des **BMJ**, des **Tourismusausschusses** und weiterer relevanter Gremien teil. Der regelmäßige Austausch mit dem **Bayerischen Wirtschaftsministerium**, dem **Deutschen Tourismusverband (DTV)** und dem **Aktionsbündnis Tourismusvielfalt (ATV)** trug zur Vernetzung und Interessenvertretung auf Bundes- und Landesebene bei.

## Projekte, Initiativen und Partnerschaften

- Der VIR war erneut aktiver Projektpartner von **ReiseZukunft**, einem vom Bayerischen Wirtschaftsministerium geförderten Projekt zur Zukunft des Reisevertriebs.
- In Kooperation mit der Initiative **KlimaLink** trieb der VIR die Entwicklung digitaler Nachhaltigkeitslösungen weiter voran.
- Mit den Kampagnen **#WirmachenUrlaub** und **#HerzunsererGesellschaft** setzte sich der Verband für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Sichtbarkeit der Branche ein.
- In der **Steuerungsgruppe Cybersicherheit** wurden Best Practices und Sicherheitskonzepte entwickelt und gemeinsam mit Mitgliedsunternehmen ausgetauscht.
- Weitere Partnerprojekte wie die **Innovation Shorts** mit team neusta ergänzten das Innovationsengagement.

## Marktforschung

Die 19. Ausgabe der **VIR Daten & Fakten zum Online-Reisemarkt** erschien 2024 erstmals auch in KI-lesbarer Form und wurde um eine umfangreiche **Mastercard-Studie** erweitert. Thematische Schwerpunkte lagen unter anderem auf Wetterereignissen, Urlaubsärgernissen und Preisentwicklungen.

Zusätzlich wurden laufend Reports von Amadeus, ta.ts, STR, TDA und weiteren Partnern ausgewertet und in die Kommunikationsarbeit integriert.

## Hochschulkooperationen und Nachwuchsarbeit

Mit **17 aktiven Hochschulpartnerschaften** war der VIR 2024 eng mit der akademischen Tourismuslandschaft vernetzt. Der Verband unterstützte Studierende durch Unternehmensführungen, Experteninterviews, Stellenausschreibungen und Studienprojekte.

## Zahlen & Finanzen

Das Jahr 2024 hat der Verband mit einem Überschuss abgeschlossen. Der Verband verfügt darüber hinaus über ein ausreichendes Vermögen.

<b>Einnahmen</b>	<b>Betrag</b>
Mitgliedsbeiträge	416.418,00 EUR
Sonstige Erträge	113.236,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>529.654,00 EUR</b>

<b>Ausgaben</b>	<b>Betrag</b>
Personalkosten	156.809,00 EUR
Abschreibung	2.621,00 EUR
Sonstige Ausgaben	364.890,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>524.319,00 EUR</b>